

	NUR NACHRICHTLICH Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Org.einheit: NE-M Name: Ulrich Herrmann Datum: 06.04.2011 Seite: 1 von 2 Telefon: 05132 88-2170 Telefax: 05132 88-2345 Proj.-Nr.: NB.25.823
Projekt/Vorhaben: 110-kV-Leitung Hemmoor – Industriestraße und Abzweig Otterndorf		

Die Ausführung des geplanten Projektes ist im vorliegenden Planwerk dargestellt. Die folgende Aufstellung beschreibt die in den Planfeststellungsunterlagen verwendeten Planarten und skizziert die dort zu findenden Inhalte.

- **Anlage 1: Erläuterungsbericht**
 Beinhaltet die Beschreibung und Begründung des beantragten Vorhabens.
 - Anlage 1 zum Erläuterungsbericht: Vorprüfung des Einzelfalls nach § 3c UVPG
 - Anlage 2 zum Erläuterungsbericht: Wegenutzungsplan M 1:25.000
 Ist ein Übersichtsplan, der die kompletten Leitungstrassen enthält sowie die für die Errichtung und den Betrieb vorübergehende in Anspruch zu nehmenden Straßen und Wege darstellt.
- **Anlage 2: Übersichtsplan, M 1:25.000**
 Zeigt den Projektumfang, Leitungstrassen, Teilmaßnahmen sowie die Blattsschnitteinteilung und Blattnummern der Lage- / Grunderwerbspläne.
- **Anlage 6: Mastprinzipzeichnungen**
 Zeigt die prinzipielle Darstellung der eingesetzten Tragwerke (Gestänge) und Mastarten mit ihren Hauptabmessungen und Mastnummern. Die Masthöhen variieren je nach Einsatzort und Geländeprofil. Die verwendeten Höhen sind in den Längsprofilen (Anlage 8) dargestellt. Die Gesamtmasthöhe ergibt sich aus den Mastkopfabmessungen sowie aus dem Abstand der unteren Querträger zum Gelände. Letzterer dient u. a. auch der Bezeichnung der Mastart.

Beispiele:

Mastart T1-17.00 bezeichnet einen Tragmast der Ausführung 1 mit einer Höhe des unteren Querträgers von 17,00 m über Gelände.

Mastart WA160-27.00 bezeichnet eine Winkelabspannmast der Winkelgruppe 160 ° mit einer Höhe des unteren Querträgers von 17,00 m über Gelände.
- **Anlage 7.x: Lage- / Grunderwerbsplan M 1:2.000; Lageplan M 1:1000**
 Gibt die genaue Lage der Leitungen einschließlich ihrer Schutzbereiche als dauernd zu in Anspruch zu nehmende Flächen, Bauwerksnummern, Mastarten, Bau-/Mastnummern, Mastabstände, Zuwegungen sowie die entsprechenden Flurstücke an. Von dem Vorhaben tangierte Flurstücke sind je Gemarkung mit fortlaufenden Ordnungsnummern gekennzeichnet. Gibt die Lage der betroffenen Umspannwerke an.
- **Anlage 8.x: Längsprofil M 1:2.000 und M 1:1000 (für die Länge), M 1:200 (für die Höhe)**
 Ist ein Längsschnitt durch die Leitungslängsachse mit Geländeprofil, Mastarten, Mast- und Aufhängehöhen, Durchgangskurven und ggf. Abstände zu markanten Objekten. Dargestellt ist der Verlauf des bodennächsten Leiterseiles sowie eine in vertikaler Richtung parallel verschobene Bodenabstandskurve, die dem Nachweis des ausreichenden Abstands zum Boden oder zu Objekten dient. In den Zeichnungs-

	NUR NACHRICHTLICH Hinweise und Erläuterungen zum Planwerk	Org.einheit: NE-M Name: Ulrich Herrmann Datum: 06.04.2011 Seite: 2 von 2 Telefon: 05132 88-2170 Telefax: 05132 88-2345 Proj.-Nr.: NB.25.823
Projekt/Vorhaben:	110-kV-Leitung Hemmoor – Industriestraße und Abzweig Otterndorf	

köpfen sind die notwendigen technischen Parameter der Leitungen aufgeführt. Unterhalb des Längenprofils zeigt ein Lageband sowie teilweise ein Fotostreifen (aufgenommen 08/2009) die Umgebung.

- **Anlage 9: Regelfundamente**
Schematische Darstellung der Gründungsarten und der Fundamente für Maste.
- **Anlage 10.x: Bauwerksverzeichnis / Mastliste**
Das Bauwerksverzeichnis listet neben den neu zu errichtenden Anlagen die vom Vorhaben betroffenen Objekte auf.
Die Mastliste beinhaltet die tabellarische Auflistung der Gauß-Krüger-Koordinaten der Leitungsstützpunkte (Maststandorte) unter Angabe von Baunummern, der Gemarkung, Flurstück, Mastart, Gestänge (Tragwerk) sowie der wichtigsten Kreuzungsobjekte.
- **Anlage 11: Immissionen**
Hier werden die Berechnungsergebnisse der relevanten Immissionsorte durch die Leitung zusammenhängend dargestellt.
- **Anlage 12.x: Landschaftspflegerischer Begleitplan**
- **Anlage 13.x: Kreuzungsverzeichnis**
In den Kreuzungsverzeichnissen sind alle kreuzenden Objekte spannfeldweise aufgeführt.
- **Anlage 14.1: Grunderwerbsverzeichnis**
Beinhaltet Daten über dauerhaft und vorübergehend in Anspruch zu nehmende Grundstücke. Es wird unterschieden zwischen Inanspruchnahme durch Maste, Überspannungen sowie Zufahrtswege.
- **Anlage 14.2: Dienstbarkeitsbewilligung**
Formular zur Eintragung von Dienstbarkeiten in Grundbücher.